

Die Bibliothek der Deutschen Geologischen Gesellschaft

The Library of the German Geological Society

Von

Barbara ZOBEL²⁸⁹ & Peter KÜHN²⁹⁰

Schlüsselworte:

Bibliotheken
Bibliotheksgeschichte
Deutsche Geologische Gesellschaft
Deutschland
Hannover
Potsdam
Vereinsgeschichte

Abstract:

The library of the German Geological Society, founded 1848, contains about 70 000 volumes of journals/series, 4 000 monographs, 8 000 geological maps. After having been split into an older part (1848 - 1945) deposited in Berlin (east) and a modern part (since 1947) set up after World War II^m in Hannover, both parts have been brought together in 1992. The complete library of the German Geological Society is now available at the library of the University of Potsdam.

Die Deutsche Geologische Gesellschaft (DGG) hat bereits in ihren Gründungsstatuten festgeschrieben, daß der Zweck der Gesellschaft unter anderem durch den Aufbau einer Fachbibliothek erreicht werden solle. Vorstand und Mitglieder haben während 145 Jahren an dieser Aufgabe festgehalten. So entstand - ausschließlich über Tausch und Schenkungen - eine umfangreiche geologische Spezialbibliothek, deren wesentlicher Inhalt sich aus Veröffentlichungen geologischer und naturwissenschaftlicher Gesellschaften und Institutionen zusammensetzt (ca. 70.000 Zeitschriften-/Serien-Bände; ca. 8000 Karten), dagegen wenig Monographien (ca. 4000) enthält. Der Standort der vom Gründungsjahr 1848 bis 1945 aufgebauten Bibliothek war in Berlin, der der seit 1947 aufgebauten Bibliothek in Hannover. 1992 wurden beide Teilbibliotheken zusammengeführt und als Dauerleihgabe der Universitätsbibliothek Potsdam übergeben, die die Vermehrung der DGG-Bibliothek durch Schriftentausch weiter betreibt.

Bei der Neuaufstellung der DGG-Bibliothek in Potsdam mußte auf Grund von Wirtschaftlichkeitsüberlegungen

auf den großen Bestand an Sonderdrucken verzichtet werden. Der Altbestand an Sonderdrucken aus dem Besitz der DGG (bis 1945) war in den 1980er Jahren mit dem Sonderdruckbestand der Bibliothek des ehemaligen Geologischen Instituts der DDR in Berlin, Invalidenstraße, und der Vorgängerinstitutionen am gleichen Standort (*Königlich preußische geologische Landesanstalt und Bergakademie, Preußische geologische Landesanstalt, Reichsamt für Bodenforschung*) zusammengelegt worden. Dieser sehr große Sonderdruckbestand wurde 1993 en bloc der Niedersächsischen Staats- und Universitätsbibliothek in Göttingen überstellt, die in Deutschland den Sammelschwerpunkt Geologie pflegt.

Der Bestand der DGG-Bibliothek wurde in gedruckten Katalogen nachgewiesen und zwar 1906 von JENTZSCH, 1930 von DIENST. Der nach dem 2. Weltkrieg in Hannover neu aufgebaute Bestand wurde 1956 - mit 2 Nachträgen 1060 - von B. Moos erfaßt. Für die Zeit von 1930 bis 1945 sowie seit 1960 gibt es keine gedruckten Katalognachweise, sondern lediglich den Nachweis in den Zettelkatalogen in Berlin bzw. Hannover. Diese Zettelkataloge wurden zusammen mit den Büchern, Zeitschriften und Karten an die Universitätsbibliothek Potsdam übergeben. Dort wird der Gesamtbestand z. Zt. revidiert und nach modernen Gesichtspunkten aufgenommen zwecks Nachweis in einer Datenbank. Unabhängig vom aktuellen Bearbeitungsstand ist die Bibliothek der DGG mit Hilfe der alten Kataloge in Potsdam benutzbar.

Literatur:

- DIENST, Paul: Deutsche Geologische Gesellschaft. Katalog der Bibliothek. - XI, 1161 S., Stuttgart (Enke) 1930.
- JENTZSCH, Alfred: Katalog der Bibliothek der Deutschen Geologischen Gesellschaft. VII, 422 S., Berlin (Cotta) 1906.
- Moos, Beata: Verzeichnis der Bibliothek der Deutschen Geologischen Gesellschaft, Hannover, Wiesenstraße 72-74, in: Zeitschrift der Deutschen Geologischen Gesellschaft 106 (1956), 573 - 638, Hannover 1956
- Moos, Beata: Verzeichnis der Bibliothek der Deutschen Geologischen Gesellschaft, Hannover, Wiesenstraße 1, I. Nachtrag in: Zeitschrift der Deutschen Geologischen Gesellschaft 108 (1956), S. 331 - 352., Hannover 1956
- Moos, Beata: Verzeichnis der Bibliothek der Deutschen Geologischen Gesellschaft, Hannover, Wiesenstraße 1, II. Nachtrag Stand 1. September 1959, in Zeitschrift der Deutschen Geologischen Gesellschaft 111 (1960), S. 789 - 840, Hannover 1960

²⁸⁹ Anschrift der Verfasserin:

ZOBEL Barbara, Auf dem Amtshof 41, D-30938 Burgwedel 1, Deutschland

²⁹⁰ Anschrift des Verfassers:

KÜHN Peter, Berlin, Deutschland